



Allerheiligen-Allerseelen – dahinter steht ein uraltes Ahnenfest, das uns mit unseren Altvorderen verbindet. Wir laden euch ein, bei einem unserer Rituale dabei zu sein, um unsere Wurzeln zu stärken, die Kraft zu spüren, die daraus erwächst und um wieder ein Stück Versöhnungsarbeit zu leisten, damit sich die Lebenskraft in dir voll entfalten und ausbreiten kann:

- **Dienstag 30. Okt 2018**, 19 – 21.30  
**Healing Songs – Abend** in Wien \*, Aichholzg. 4 1120 Wien, € 20,-
- **Fr 2. Nov 2018**, 19 – 21.30  
**Healing Songs – Abend** in Schattendorf\*, Zentrum Mae Terra, € 15,-
- **Di 6. Nov 2018**, 19-21.30  
**Frauen-Ritualabend** in Wien, Zentrum Laakea, € 25,-

An allen drei oben genannten Abenden gibt es die Möglichkeit sich schon um 17 Uhr zu treffen und gemeinsam nach alter Tradition aus Steckrüben ein **Ahnenlicht** (siehe Foto) zu schnitzen, das dann in den Abend eingebaut wird. **Bitte unbedingt anmelden**, damit ich genug Rüben ernte!  
Bitte mitbringen: eine Zeitung, einen Kaffeelöffel, ein kleines, spitzes, gut schneidendes Küchenmesser, Jause (falls du Hunger bekommst), finanzieller Beitrag nach freiem Ermessen.

- **Sa 3. Nov 2018**, 11-20.00  
**Ritual- und Versöhnungstag** in Schattendorf, Zentrum Mae Terra  
Mit Dr. Monika Steiner-März [www.steiner-maerz.at](http://www.steiner-maerz.at) & Natascha Faltner,  
Beitrag € 130,- inkl. Essen (oder Sozialtarif in Selbsteinschätzung € 90,- bis 130,-)

In vielen Kulturen werden die Vorfahren wertgeschätzt und der Kontakt zu ihnen wird gepflegt. In diesem Ritual soll uns bewusst werden, dass wir Teil einer langen Kette sind. Durch Klärung von Beziehungen und **Aussöhnung** auf einer rituellen Ebene kann vergangenes Leid von Opfern und Tätern wertfreier und mit einem offeneren Herzen betrachtet werden.

Die Zeit alleine und vor allem auch das Wegschauen – heilt keine Wunden. Wenn wir uns mutig dem „Gewesenen“ stellen können wir für uns und für die nachfolgenden Generationen Versöhnungsarbeit leisten. Die Ahnen geben uns biologische Wurzeln. Das schafft ein tiefes Gefühl der Verbundenheit mit dem Leben und mit sich selbst. Ohne unsere Vorfahren wären wir nicht die, die wir sind. Dafür können wir unsere tiefe **Dankbarkeit** zeigen.

Neben unseren „Blutahnen“, unseren direkten Vorfahren, stehen uns auch spirituelle Ahnen zur Seite. Dieses **kraftvolle Feld** an unterstützender Kraft wird in dem Ritual spürbar und lässt uns gestärkt in unsere Zukunft gehen.